

„Hexennacht“ eröffnet das Brauereifest

Heute beginnt das dreitägige Fest zum 250-jährigen Bestehen des Braurechts in Bodenwöhr mit einem Auftritt der „Isartaler Hexen“.

BODENWÖHR. In Bodenwöhr wird an diesem Wochenende groß gefeiert. Anlass ist das 250-jährige Bestehen des Braurechts in Bodenwöhr. Es wurde 1758 durch Arbeiter des Hüttenwerkes „erkämpft“. Deshalb findet das Jubiläum auch auf dem Musterhauspark von FischerHaus statt, der Nachfolgebetrieb des Hüttenwerkes ist.

Das große Jubiläumsfest beginnt am heutigen Freitag mit der „Hexennacht“. Hexennacht deshalb, weil ab 19.30 Uhr der Starabend mit der weithin bekannten Frauenkapelle „Isartaler Hexen“ beginnt, die beim Jacob-Brauereifest 2006 die Gäste schon einmal musikalisch „verhext“ haben.

Der zweite Festtag am Samstag steht unter dem Motto „Nacht der Tracht“. Ab 14 Uhr ist großer Hopfenmarkt und Volksfestspaß auf dem Festgelände. Für Kinder werden neben dem Rummelplatzbetrieb noch Ponyreiten und der Wettbewerb „Wer malt das schönste Bier-Etikett?“ angeboten. Ab 19 Uhr steigt dann die Band „Saxndi“ auf die Festzeltbühne und wird das Zelt zum Beben bringen.

Mit dem Sonntag klingt das Brauerei-Jubiläum aus. Er steht unter dem Motto „Hopfenmark und Kinderfest“. Um 9.30 Uhr beginnt in der Pfarrkirche der Festgottesdienst, wozu viele Vereine zum Kirchenzug eingeladen sind. Aufstellung ist um 9 Uhr im Hof der Brauerei.

Nach dem Festgottesdienst bewegt sich der Festzug zum Festzelt, wo mit einem Weißwurst-Frühschoppen und „boarischer Muse“ der Festausklang langsam beginnt. Den ganzen Tag über ist dann Hopfenmarkt und Volksfestspaß im und um das Festzelt. Ab 17 Uhr spielt im Festzelt die „Pirker Blechmuse“ weiß-blau und zünftig auf, und ab 18 Uhr startet der Nostalgie-Abend. Festende ist um 22 Uhr. Von 18 bis 22 Uhr ist der Bierpreis die besondere Attraktion: Die Maß kostet da nur 250 Cent.

Brauereichef Marcus Jacob und Barbara Fuchs von der FischerHaus-Geschäftsleitung haben für das dreitägige Volksfestfest ein tolles Programm zusammengestellt, so wie es Bodenwöhr schon lange nicht mehr erlebt hat. Um das große Festzelt im weitläufigen Musterhauspark ist ein richtiger Rummelplatz aufgebaut, in dem am Samstag und Sonntag auch ein großer Hopfenmarkt veranstaltet wird. Hier sorgen Anbieter und Schaustellern für ein buntes Programm. Dabei besteht auch Gelegenheit, den Musterhauspark von FischerHaus zu besichtigen.

Natürlich wird auf dem „Rummelplatz“ um das Festzelt viel Unterhaltung geboten, darunter Autoskooter, Schiffschaukel, Karusselle und vieles mehr. (tgl)